

Ohne Waldarbeiter und Forstunternehmer geht im Wald nichts



Gliederung

- Waldarbeit - Entwicklung und Anforderungen
- Staatsbetrieb Sachsenforst - Strategische Ausrichtung in der Waldarbeit
- Situation und Entwicklung Regiewaldarbeiter
- Situation und Entwicklung Forstunternehmer
- Ausblick

Waldarbeit - Entwicklung und Anforderungen

STAATSBETRIEB
SACHSENFORST



Im Wandel der Zeit



1950



Heute

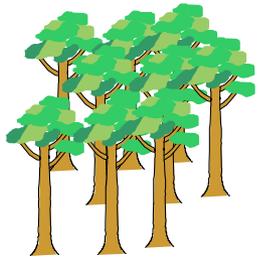
Waldarbeit - Entwicklung und Anforderungen

STAATSBETRIEB
SACHSENFORST



Arbeitsschritte und Verfahren –Bsp. Holzernte

Fällen



Vorrücken



Rücken



Strategische Ausrichtung in der Waldarbeit

nachhaltig jährliche Aufgaben und Arbeitsvolumina

STAATSBETRIEB
SACHSENFORST



- Holzernte gesamt: **mind. 1,0 Mio. Efm** weiter steigend
- Waldumbau und Pflanzung auf ca. **1.350 ha**
- Waldpfllegemaßnahmen in Höhe von ca. **1000 ha/Jahr**;
- schnellen und gezielten Schadensbeseitigung nach Witterungsereignissen (Sturm, Hochwasser, Waldbrand etc.) und Kalamitäten
- Verkehrssicherungsaufgaben permanent auf ganzer Fläche
- Unterhaltung des forstlichen Wegenetzes (Betriebswege, Rad-,Wanderwege) auf 10000Km
- **Sicherung der Allgemeinwohlverpflichtung des Staatswaldes**
- Umsetzung waldgesetzlicher Aufgaben der Waldpädagogik

Entwicklungskonzeption Sachsenforst 2020

Arbeitskapazitäten

Regiewaldarbeiter



- Sicherung der Erholungsfunktion, Schutzfunktion
- Waldumbau
- Holzeinschlag über Verjüngung
- Pflanzung und Pflege
- Permanentes Monitoring und Unterstützung der Revierleiter
- Verkehrssicherung
- Beherrschung der Waldschutzsituation bezüglich biotischer und abiotischer Schadfaktoren

Forstunternehmer



- Wirtschaftliche und schonende Bereitstellung des ökologischen Rohstoffes Holz
- Waldumbau
- Holzeinschlag über Verjüngungen
- Pflanzung und Pflege
- Schnelles und flexibles Reagieren auf plötzlich eintretende Schadereignisse

2016 sind 550 Regiewaldarbeiter im Staatsbetrieb Sachsenforst beschäftigt

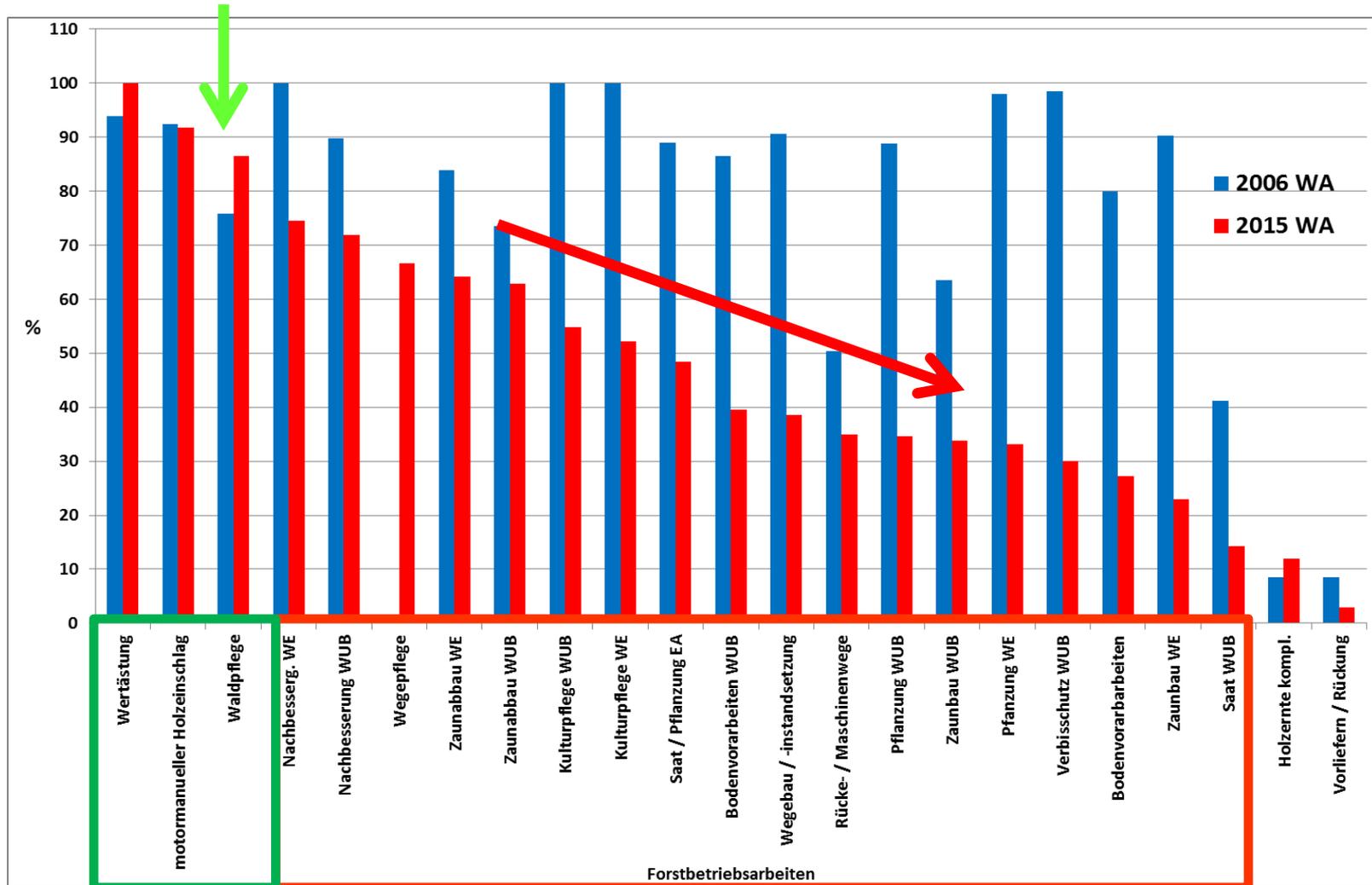


- **Gute Ausbildung**
- **Umfassendes Fachwissen**
- **Erfahrung Ortskenntnis**
- **Beherrschen ihr Handwerk**
- **Forstliche Generalisten**

- In den letzten Jahren erfolgten nur minimale Einstellungen
- Durchschnittsalter 54 Jahre
- Berufsbedingt - sehr hoher, steigender Krankenstand
- Bis 2021 werden 118 Waldarbeiter in die Altersrente gehen

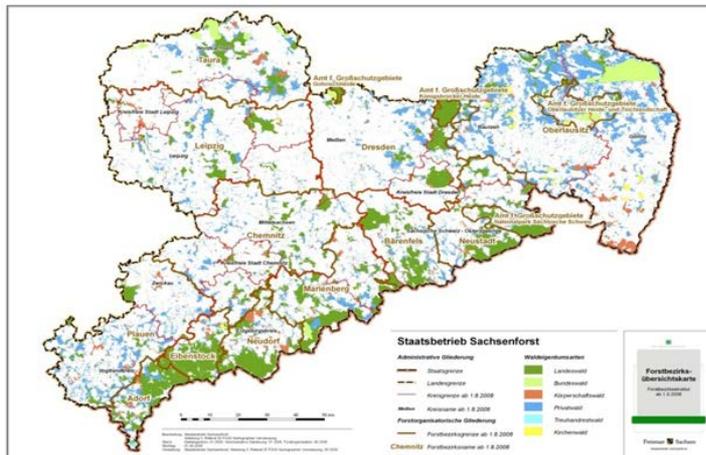
Einsatz der Regiewaldarbeiter

Anteil an Betriebsarbeiten 2006 und 2015



Entwicklungskonzeption Sachsenforst 2020

Auf Grundlage der naturalen und wirtschaftlichen Anforderungen erfolgt bis 2020 eine Anpassung auf einen leistungsfähigen, flexibel einsetzbaren Waldarbeiterstamm.



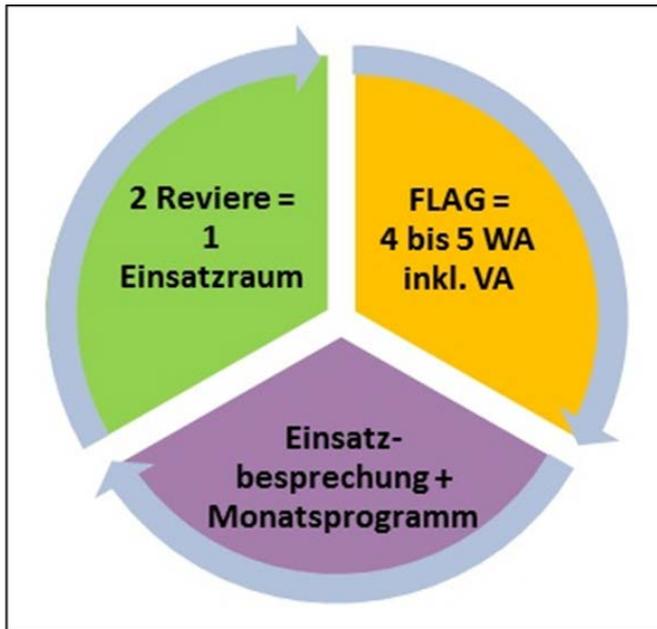
- **380 Waldarbeiter gesamt**
- davon 135 Waldarbeiter mit Sonderfunktionen
- davon 245 Waldarbeiter in 107 Revieren

Ziel

- Personalstamm für qualitativ anspruchsvolle und kurzfristig anfallende Arbeiten erhalten.
- Schaffung von zukunftsfähigen Strukturen für einen langfristig wirtschaftlichen Einsatz der Regiewaldarbeiter

Pilotprojekt:

Flexible (teilautonome) Arbeitsgruppen in der Waldarbeit - FLAG



Die teilautonome Gruppenarbeit wird seit 2015 schrittweise in den Forstbezirken eingeführt

Zukunftsfähige Strukturen

Reviere

Basis der Waldarbeit

FLAG.

Teilautonome
Arbeitsgruppen

**Einzel-
rotten**

Einzelrotten
(Streulagen)

Revierleiterhilfskräfte

Unterstützung
Revierleiter

Spezialaufgaben/ Funktionen

Technikeinsatz
(Maschinenführer FoB)

**Forstwirtschafts-
meister**

- Staatsforstbetrieb

- Ausbilder
(Lehrausbildung)

Maschinenstationen

- Maschinenführer
- Sicherheitsmeister
Waldarbeit

Waldpädagogik

- Waldschulheime
- Walderlebniszentren
- (Forstwirt mit
Waldpädagogischer
Ausbildung)

**Zentrum für
forstliches
Vermehrungsgut**

- Baumschulen
- Samendarre

Nationalpark

- Forstwirt als Ranger

Ausblick

- Umsetzung betriebliches Gesundheitsmanagement
- Modernisierung der Ausrüstung
 - Schrittweise Ausstattung mit Betriebsfahrzeugen
 - Permanente Modernisierung und Verbesserung der PSA
 - Pilotprojekt Gestellung Motorsägen
- Intensivierung der fachbezogenen Schulungen und Weiterbildungen
- Vorhandenes Können und Wissen der Waldarbeiter nachhaltig sichern
 - ausgeglichenes Altersverhältnis schaffen
 - Innovationspotential und Leistungsfähigkeit der jungen Generation nutzen
 - verstärkte Verknüpfung von Erfahrung und Jugend

Seit 1990 hat sich ein leistungsfähiger Unternehmerstamm entwickelt Forstunternehmer schaffen Arbeitsplätze im ländlichen Raum



- ca. 300 Forstunternehmen in Sachsen
 - kleine und mittelständige Unternehmen
 - ca. 2000 Beschäftigte
- Qualifiziertes Personal
 - Fachwissen
- Modernste Ausstattung
 - sehr hoher Spezialisierungsgrad
 - hohe Leistungsfähigkeit
 - effiziente und effektive, schonende Verfahren und Technologien

Forstunternehmer arbeiten im freien Wettbewerb

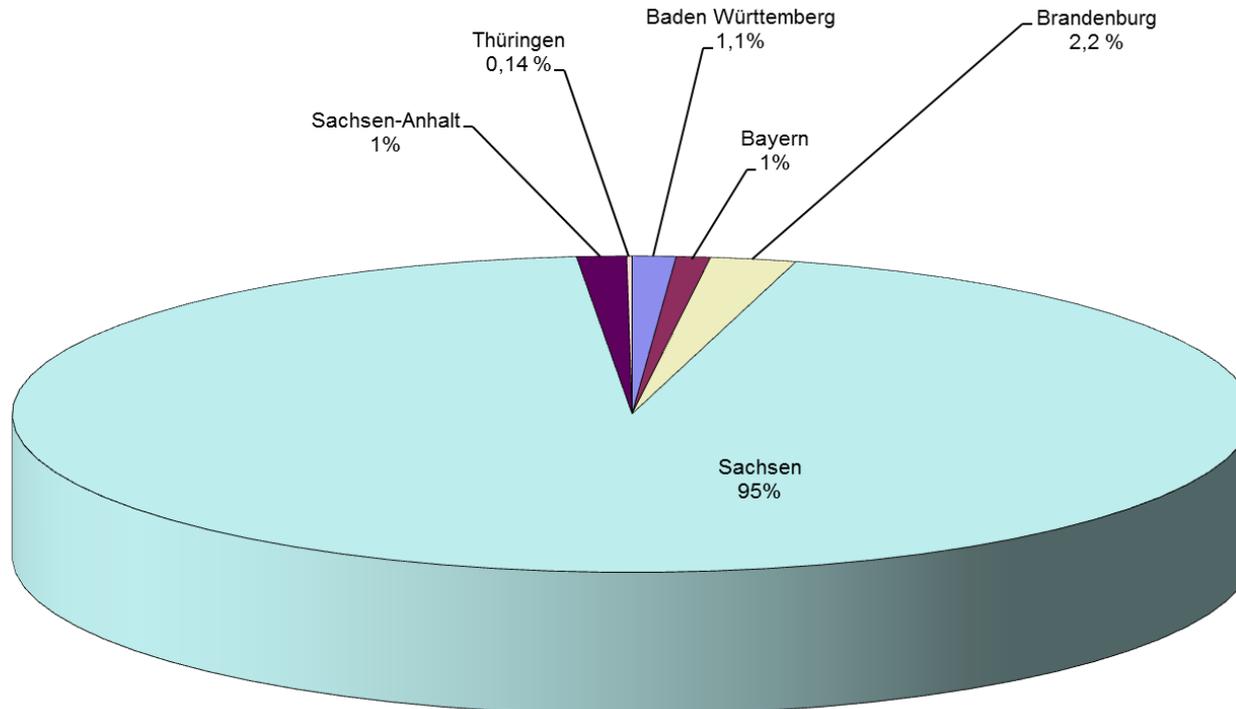


<http://www.ponsse.com/de/media-archive>

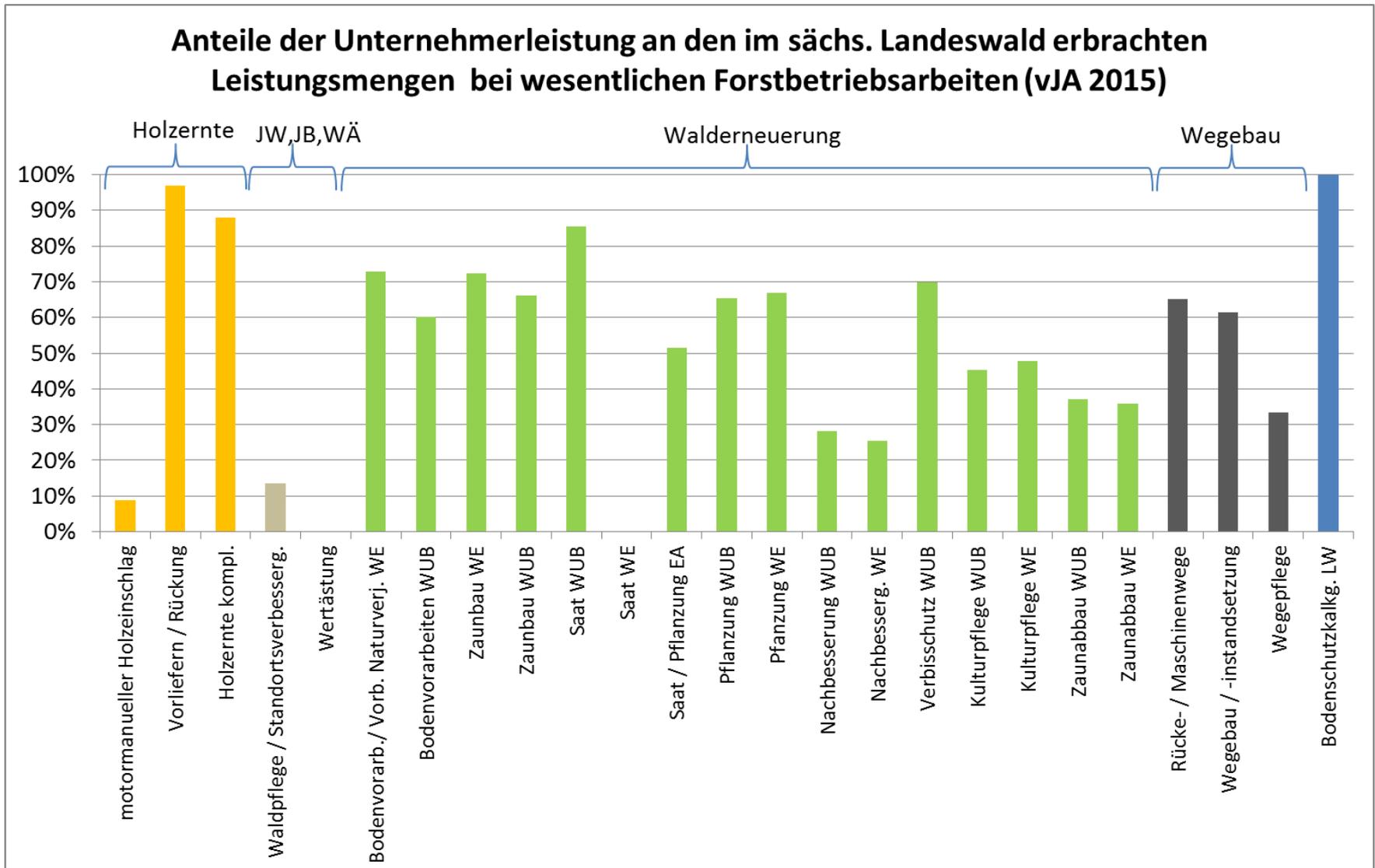
- harter Wettbewerb
- ausgebildetes Fachpersonal ist Mangelware
 - Verjüngung schwierig (Maschinenführer)
 - auch in Sachsen bereits Konkurrenz anderer Berufszweige
- Forsttechnikmarkt sehr innovativ
 - regelmäßige Investitionen in neue Technologien erforderlich
 - sehr hohe Investitionskosten

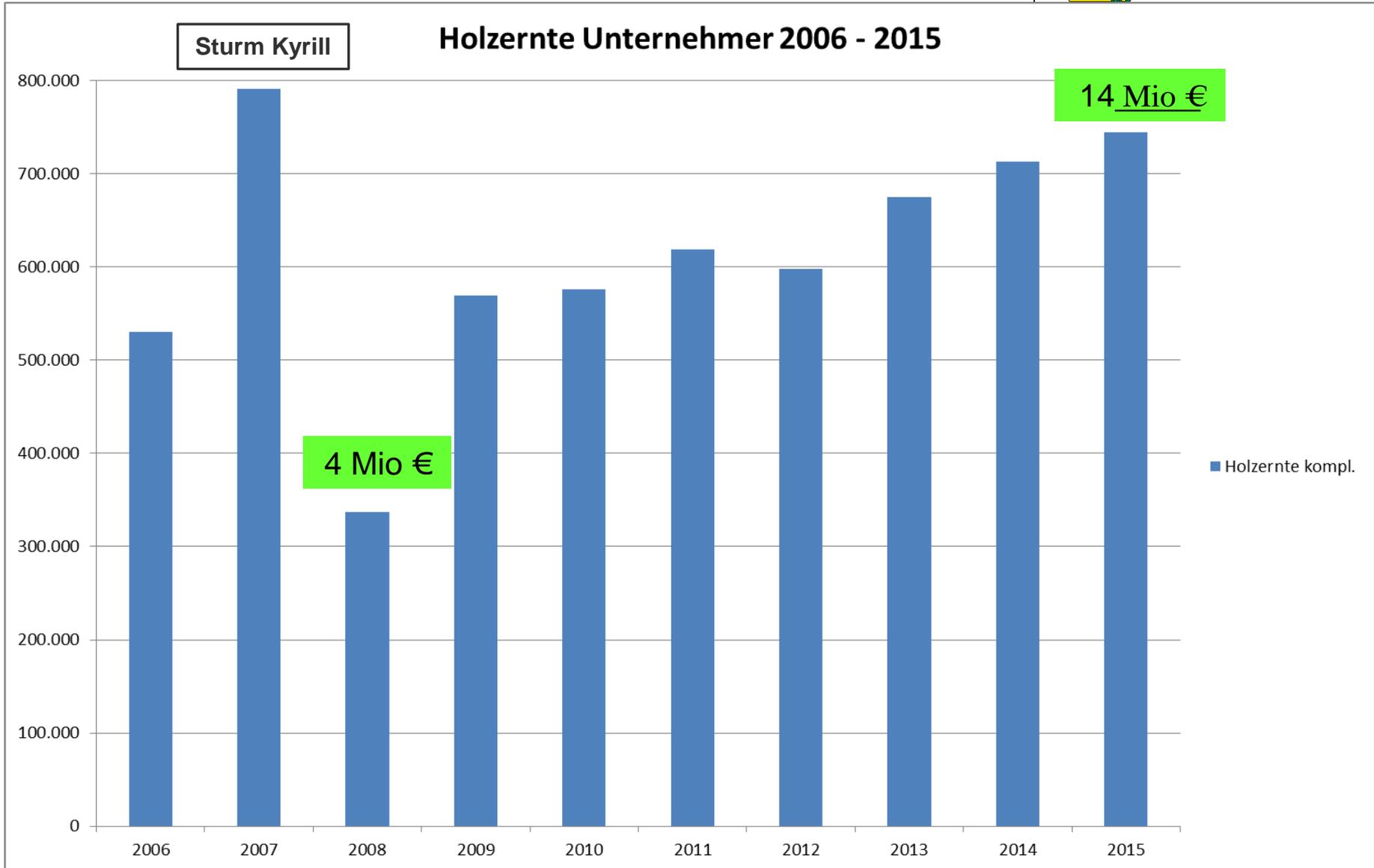
Holzeinschlag und Rückung

Auswertung
Unternehmerumsätze nach Sitz des Unternehmens 01.01.-31.12.2015 (Holzernte_komplett)



100 Unternehmen sind in der Holzernte bei Sachsenforst im Einsatz







- **Auftragsumfang wird weiter steigen**
- **Modernisierung/Standardisierung/Systematisierung**
 - Qualitätsanforderungen an die Ausführung von Forstbetriebsarbeiten im SBS
 - Optimierung der Auftragsabwicklung
 - Vergabe-, Vertrags-, und Auftragsunterlagen
- **Unterstützung und Zusammenarbeit**
 - Technologieentwicklung
 - Weiterbildung /Qualifizierung

Wir bewirtschaften den Landeswald des Freistaates Sachsen ökologisch,
wirtschaftlich und sozial nachhaltig.

